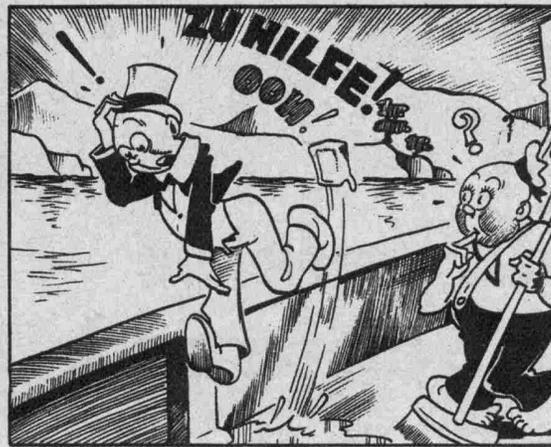




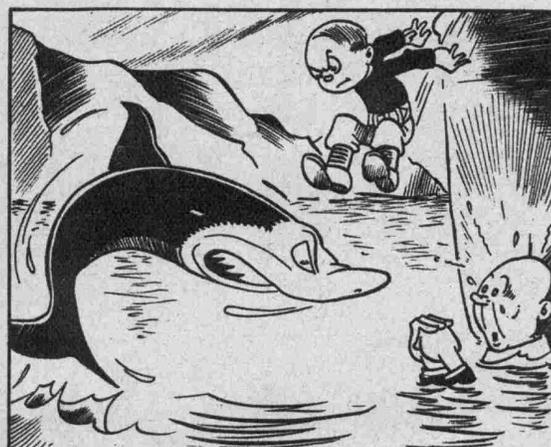
Seitdem Flix von dem Plan des Naturforschers James Catson, eine Reise nach dem Mittelpunkt der Erde zu unternehmen, gehört hatte, hatte er Tag und Nacht keinen andern Gedanken mehr, als den einen: würde es nicht möglich sein, diese Reise mitzumachen. Das wäre so das richtige gewesen für sein abenteuerliches Gemüt! Als das

Schiff aber die Küste Japans erreichte und James Catson Flix den Vulkan Aino Kama zeigte, in dessen erloschenen Krater er steigen wollte, da nahm sich Flix schließlich ein Herz und bat den Naturforscher, er möge ihn doch auf seine Forschungsreise mitnehmen. Aber was Flix geahnt hatte, das traf auch prompt ein.



Als James Catson sich von seiner ersten Verblüffung erholt hatte, geriet er in eine solch unbändige Heiterkeit, daß er sich vor Lachen bog und krümmte. Was, dieser kleine Lausjunge wollte mit ihm, dem Naturforscher James Catson auf solch eine gefährliche Studienreise gehen! Und James Catson mußte vor Lachen umherlaufen. Das aber

sollte ihm übel bekommen! In seiner Lustigkeit merkte er gar nicht, daß ein Stück Seife auf seinem Wege lag. Ueber dieses Stück Seife rutschte James Catson aus, suchte verzweifelt nach einem Halt — und stürzte über die Reling ins Meer. Und schon tauchte im nächsten Augenblick ein Haifisch in der Nähe auf!



Wenn jetzt kein Wunder geschah, dann war der gute James Catson verloren und mußte, statt in den Bauch der Erde, eine Reise in einen Raifischbauch unternehmen. Aber es geschah wirklich ein Wunder! Der „kleine Lausjunge“ Flix zögerte keinen Augenblick, sondern unternahm sofort einen verzweifelten Angriff auf den gierigen Hai. Während

dieser auf James Catson lossprang, sprang auch Flix über die Reling und landete grade auf dem Kopf des Haifisches. Dadurch wurde der in seinem Sprung jählings unterbrochen und stürzte, halb betäubt, pfeilschnell ins Meer zurück. Er riß Flix, der sich an seiner Rückenflosse angeklammert hatte, mit sich.